

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Huber, Dr. Spadiut
Kolleginnen und Kollegen

betreffend **Herausgabe des Strategieplanes „Nationale Schwerpunktsetzung und Gestaltungsspielräume“ durch den Landwirtschaftsminister**

eingebraucht im Zuge der Debatte über den Bericht (906 d.B.) des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft über den Grünen Bericht 2010 der Bundesregierung (III-179 d.B.)

Vor dem Hintergrund der aktuellen österreichischen Agrardebatte und im Hinblick auf die bereits erwartete Mitteilung der Europäischen Kommission zur Gemeinsamen Agrarpolitik 2014-2020 im November 2010, waren am Donnerstag, 21. Oktober 2010 von 10.30 – 12.30 Uhr, im ÖVP-Klub, Figl-Saal, 2. Stock, Parlament nach der Begrüßung durch Herrn NR Fritz Grillitsch (Landwirtschaftssprecher Parlamentsklub) die Referenten:

- ✓ Dr. Corrado Pirzio-Biroli (Präsident der European Landowners ELO) zum Thema: „Europäische Perspektive zur GAP post 2013“
 - ✓ NR Mag. Wilhelm Molterer (Vorsitzender der EVP-Arbeitsgruppe "EU-Agrarreform") zum Thema „EVP-Position zur Zukunft der Gemeinsamen EU-Agrarpolitik“
 - ✓ Dipl.-Ing. Rupert Lindner (BMLFUW; Sektion III Landwirtschaft und Ernährung) zum Thema „Agrarpolitik: Nationale Schwerpunktsetzung sowie Gestaltungsspielräume“
- und
- ✓ LKR Dipl.-Ing. Felix Montecuccoli (Präsident der Land&Forst Betriebe Österreich) zum Thema: „Welche Anforderungen stellen die Landbewirtschaftler an die künftige Agrarpolitik?“

zu einem agrarpolitischen Gespräch und zur Podiumsdiskussion, mit dem Zweck der Einstimmung auf die Linie des Landwirtschaftsministeriums geladen.
Zusätzlich liegt den Antragstellern die Information vor, dass der Strategieplan zur nationalen Schwerpunktsetzung und den Gestaltungsspielräumen im Landwirtschaftsministerium, in der Sektion des Geschäftsführenden Sektionschefs Dipl.-Ing. Rupert Lindner, bereits fertig gestellt.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten folgenden

Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft wird aufgefordert, dem Nationalrat umgehend den im Ministerium bereits vorliegenden Strategieplan „Nationale Schwerpunktsetzung und Gestaltungsspielräume“, abzielend auf die GAP nach 2013, zuzuleiten.“

Wien, 21. Oktober 2010